



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** CAR SHAMPOO / Autoshampoo

**Produktkategorie** PC-CLN-17.1 Reinigungsmittel für Außenflächen – alle Fahrzeugtypen

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Automobil-Pflegeprodukte

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

+49 (0)711 17-0

Telefon + 49 (0)711 17-97390

Telefax + 49 (0)711 17-94831

E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

#### Hersteller

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

Telefon +49 711 17-0

E-Mail (fachkundige Person):

mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

### 1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0

gms.aftersales.mercedes-benz.com

Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Einstufungsverfahren  
Nr. 1272/2008 [CLP]

Eye Irrit. 2, H319

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



## Gefahrenpiktogramme



GHS07

## Signalwort

Achtung

## Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

## Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Augenschutz tragen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

## Andere Kennzeichnung

5 - < 15% anionische Tenside

PHENOXYETHANOL

SODIUM PYRITHIONE

Duftstoffe

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Das Gemisch enthält keine Stoffe >=0.1% mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Das Gemisch enthält keine Stoffe >=0.1% mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung

wässrige Tensidlösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL / M / ATE
68891-38-3	500-234-8		Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	5 < 10 %	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	Eye Dam. 1; H318: >=10% Eye Irrit. 2; H319: >=5% - <10% ATE(Oral): 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg



**A 001 986 41 71 12**  
**CAR SHAMPOO / Autoshampoo**  
Druckdatum 22.12.2024  
Bearbeitungsdatum 17.12.2024  
Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
3811-73-2	223-296-5		Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz	< 0.1 %	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411	

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119488639-16	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

## Zusätzliche Hinweise

5 - < 15% anionische Tenside  
PHENOXYETHANOL  
SODIUM PYRITHIONE  
Duftstoffe

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### Nach Einatmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.  
Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Augenreizung

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.



## Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Diese Information ist nicht verfügbar.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## Zusätzliche Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### Einsatzkräfte

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Vermeiden von:  
Augenkontakt  
Hautkontakt



## Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

### Lagerklasse

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

### Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:  
Nahrungs- und Futtermittel

### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Frost schützen.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung

Siehe Abschnitt 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
3811-73-2	223-296-5	Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz Pyrithionnatrium	0,2 E [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, H, Y TRGS 900
3811-73-2		Sodium pyrithion	1 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 4 (A)
3811-73-2		Natriumpyrithion	0,2 (i) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 0,4 (i) H, SSC (CH)

#### DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	2750 mg/kg	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.132 mg/cm <sup>2</sup>	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	175 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	



## DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	15 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.079 mg/cm <sup>2</sup>	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	1650 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	52 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

## PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	7.5 mg/kg	Boden	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.024 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.071 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.24 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	10000 mg/L	Kläranlage (STP)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	0.545 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	5.45 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (EN 166)

#### Handschutz

Handschutz ist nicht erforderlich.

#### Körperschutz:

Arbeitschutzkleidung

#### Atemschutz

Im Normalfall nicht erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aggregatzustand

flüssig



**Farbe**

orange

**Geruch**

Citrus

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit			Das Produkt ist nicht entzündlich.
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze		nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze		nicht anwendbar
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	im Lieferzustand 7- 8 (20°C)		
Viskosität	kinematisch < 20.5 mm <sup>2</sup> /s (40°C)		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.02- 1.03 g/cm <sup>3</sup> (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften			nicht anwendbar

**9.2 Sonstige Angaben**

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Sonstige Angaben**

keine



## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungprodukte.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze > 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung



## Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze Specific Concentration Limit (SCL) Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 10 %		

## Abschätzung/Einstufung

Verursacht schwere Augenreizung.

## Sensibilisierung der Atemwege

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Haut

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Keimzellmutagenität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Karzinogenität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Reproduktionstoxizität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### STOT SE 1 und 2

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### STOT SE 3

#### Reizung der Atemwege

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Narkotisierende Wirkung

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Aspirationsgefahr

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Angaben über sonstige Gefahren

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze LC50: 10- 100 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe) Testdauer 96 h		
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumsalz LC50: 0.00767 mg/L Spezies Danio rerio (Zebrafärbling) Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze NOEC 1- 10 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe)		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze EC50 10- 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumsalz EC50 0.022 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		



	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz EC50 0.46 mg/L Spezies <i>Selenastrum capricornutum</i> Testdauer 72 h		
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz NOEC 0.08 mg/L Spezies <i>Selenastrum capricornutum</i> Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze EL50 > 100 mg/L Spezies <i>Pseudomonas putida</i>	OECD 209	
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz EC20 0.48 mg/L Spezies Klärschlamm Testdauer 3 h	OECD 209	
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz EC50 1.81 mg/L Spezies Klärschlamm Testdauer 3 h	OECD 209	

## Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Belebtschlamm Abbaurate > 70 %	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Biokonzentrationsfaktor (BCF) 1.09	OECD 107	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.



## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Keine Daten verfügbar

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

#### Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
<b>Abfallschlüssel Verpackung Abfallbezeichnung</b>	
150102	Verpackungen aus Kunststoff

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Das Produkt ist nicht zur Beförderung als Massengut vorgesehen.



## Alle Verkehrsträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sonstige EU-Vorschriften

**Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC**  
VOC-Gehalt, Lieferzustand 2 %

#### Nationale Vorschriften

##### Störfallverordnung

Unterliegt nicht der StörfallVO.

##### Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)  
gemäß AwSV

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungshinweise

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert  
Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:  
<https://gms.aftersales.mercedes-benz.com>

#### Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).  
Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  
Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2  
Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 2  
Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3  
Acute Tox. 4, H332: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 4

#### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten



## **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

Einstufungsverfahren:

Berechnung

Prüfdaten

## **Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

## **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

- |      |  |
|------|--|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                     |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                  |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                           |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                         |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                          |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.    |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |